

KIRCHE HEUTE:

A photograph of a man and a woman in an outdoor setting. The man, on the left, is smiling broadly and looking towards the woman. He has short dark hair and is wearing a black turtleneck under a grey and white plaid jacket. The woman, on the right, is seen in profile, looking back at the man. She has long brown hair and is wearing glasses and a blue denim jacket. The background is a soft-focus green, suggesting foliage. A thick yellow border frames the top and right sides of the photo.

JETZT KANDIDIEREN!

KIRCHE MORGEN:

 **NUR MIT IHRER STIMME — [ICHWAEHLEKIRCHE.DE](https://ichwaehlekirche.de)**

Kirche in Vielfalt gestalten

**PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM LIMBURG — 25./26.11.23**



KIRCHE HEUTE:





»Nicht ihr habt mich erwählt,
sondern ich habe euch erwählt
und dazu bestimmt, dass ihr euch
aufmacht und Frucht bringt.«

Joh 15,16

ICH HABE DICH ERWÄHLT.

Diese Zusage Gottes gilt Ihnen.

Und natürlich jedem Menschen. Auch den vielen ehren- und hauptamtlich engagierten Menschen, die sich für die Kirche im Bistum Limburg mit ihren unterschiedlichen Stärken und Interessen einsetzen.

Unsere Kirche ist ein Ort der Vielfalt. Das soll sich auch in den Pfarrgemeinderäten zeigen. Wir brauchen Menschen, die sich im Pfarrgemeinderat für das gemeinsame Projekt einer lebendigen und vielfältigen Kirche vor Ort einsetzen.

Im November diesen Jahres findet die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt. Vielleicht wurde Ihnen dieses Heft von jemandem überreicht, der Ihre Mitarbeit im Pfarrgemeinderat wünschenswert fände. Die Stimme dieser Person ist Ihnen also schon sicher.

Mit diesem Heft erhalten Sie einen ersten Einblick in das Engagement im Pfarrgemeinderat. Es soll Sie bei der Entscheidung unterstützen, ob das Engagement im Pfarrgemeinderat etwas für Sie ist.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse.

IN VIELFALT GESTALTEN

Durch Taufe und Firmung sind wir Christ:innen dazu aufgefordert, die Kirche mitzugestalten, sodass sie lebendig, zukunftsfähig und glaubwürdig erfahrbar wird.

Eine Möglichkeit, diese Verantwortung wahrzunehmen, ist die Arbeit im Pfarrgemeinderat (PGR). Der Pfarrgemeinderat trägt gemeinsam mit dem Pfarrer und dem Pastoralteam die Verantwortung für das kirchliche Leben in der Pfarrei.



**»KIRCHE IST
BUNT UND
VIELFÄLTIG.«**

Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen diese Verantwortung übernehmen und ihre Kirche in Vielfalt gestalten. Mit ihrem Mitdenken und Entscheiden, mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben prägen sie die Kirche und die Gesellschaft vor Ort.

Im Pfarrgemeinderat kommen die Perspektiven der Kirchorte und der engagierten Gruppen in der Pfarrei zusammen. Der Pfarrgemeinderat hat Mitspracherecht in Bezug auf die Angebote der Pfarrei von Kindertagesstätte bis Gottesdienst und führt bei seinen Entscheidungen die vielfältigen Perspektiven in der Pfarrei und die Erwartungen der Gesellschaft an die Kirche vor Ort zusammen.



JESSICA SCHNEIDER

Maria Himmelfahrt Hachenburg

»Ich bin im Pfarrgemeinderat, um zu zeigen, dass die Kirche vor Ort wichtig ist. Es geht um Zusammenhalt – diesen Zusammenhalt möchte ich weiter stärken und andere motivieren sich zu engagieren. In gemeinschaftlichen Aktivitäten können die Menschen vor Ort erleben, dass das Gemeindeleben attraktiv und lohnenswert ist. Deshalb bleibe ich am Ball und gebe der Kirche (m)ein Gesicht.«



PATRICIA BIESKE

Heilig Geist Goldener Grund/Lahn

»Bereits seit einigen Jahrzehnten bin ich ehrenamtlich in meiner Heimatpfarrei aktiv. Den Glauben an Gott habe ich bereits als Kind vielfältig durch familiäre Vorbilder oder gelebte Traditionen im Heimatort als ein großes Geschenk erfahren. Dieses Geschenk zu teilen, bei den älteren Generationen lebendig zu halten und an junge Generationen weiterzugeben, sehe ich als wichtige Aufgabe von uns Christen.«

IN VIELFALT GESTALTEN

Der Pfarrgemeinderat arbeitet gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Pfarrei an der pastoralen Ausrichtung der Arbeit vor Ort. Er ist das Gremium, das die Grundsatzentscheidungen der Pfarrei trifft.

- Er bringt die Anliegen der Gläubigen in Kirche und Gesellschaft zu Gehör.
- Er vernetzt die vielfältigen Facetten des kirchlichen Lebens.
- Er sucht nach neuen Wegen der Kirche zu den Menschen.
- Er koordiniert Angebote und Gruppen der Pfarrei.
- Er gibt der Kirche vor Ort ein Gesicht.
- Er entwickelt Kirche gemeinsam mit anderen weiter.

Auch Sie können Kirche mitgestalten und verändern!

»Ihr aber seid der Leib
Christi und jede:r Einzelne
ist ein Glied an ihm«

1 Kor 12,27



SPIELRAUM FÜR TALENTE, TEAMGEIST UND LEITUNG

Gestalten Sie Ihre Kirche vor Ort! Der Pfarrgemeinderat.

Der Pfarrgemeinderat hat viele Aufgaben – da niemand alles tun kann, gibt es die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen. Welche Themen finden Sie besonders spannend?

- Beratung beispielsweise zu Konzeptionen der Kinder- und Jugendarbeit, Angeboten für Senior:innen, Kirchenmusik und Bildung
- Mitgestaltung der pastoralen und sozialen Arbeit, um den Lebenssituationen der Menschen vor Ort gerecht zu werden
- Mitarbeit bei der Gestaltung von Gottesdiensten und weiteren Gemeindeaktivitäten
- Förderung von spirituellen Angeboten der Pfarrei
- Förderung der kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Pfarrei vor Ort
- Vertretung der Pfarrei in der Öffentlichkeit
- Weiterentwicklung der Kirche vor Ort
- Entscheidungen zur Nutzung von Kirchlichen Gebäuden und Grundstücken
- Finanzielle Entscheidungen werden, nach Anhörung des Pfarrgemeinderates, im Verwaltungsrat der Pfarrei getroffen. Der Verwaltungsrat wird vom Pfarrgemeinderat gewählt.

MITBESTIMMEN



»WIR MÜSSEN
UNS ETWAS
(ZU)TRAUEN.«

Der Pfarrgemeinderat braucht Menschen mit ganz unterschiedlichen Erfahrungen, Fähigkeiten und besonderen Fachkenntnissen aus der beruflichen oder familiären Welt.

Interessieren Sie sich persönlich für ein bestimmtes Aufgabenfeld, wie zum Beispiel Kinder- und Jugend- oder Öffentlichkeitsarbeit, Bau, Finanzen oder Kirchenmusik? Bringen Sie vielleicht sogar spezielle Kompetenzen dafür mit, die Sie auch für ihre Pfarrei einsetzen würden?

Zur Orientierung dient der **Fragebogen** auf der nächsten Doppelseite.

»Er erleuchte die Augen eures
Herzens, damit ihr versteht, zu
welcher Hoffnung ihr durch ihn
berufen seid.«

Eph 1,18

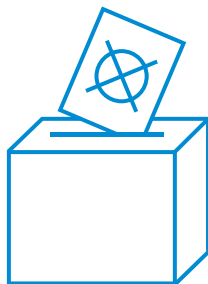


Jesus Biker, Odenwald

FRAGEBOGEN

Mitarbeit im Pfarrgemeinderat – ist das etwas für mich?

Diese Fragen können Sie nutzen, um eine
Entscheidung zu treffen



	JA	NEIN
Interessieren Sie sich für Aufgaben und Themen der Kirche?	☐	☐
Denken Sie, dass die Arbeit Ihrer Pfarrei eine Rolle spielt für die Lebensqualität an Ihrem Wohnort?	☐	☐
Gibt es eine bestimmte Aufgabe, zu der Sie besonders Lust hätten oder für die Sie Kompetenz mitbringen? (zum Beispiel in der Arbeit für Kinder und Jugendliche, in der Öffentlichkeitsarbeit, Kirchenmusik)	☐	☐
Möchten Sie in Ihrer Pfarrei etwas verändern?	☐	☐
Halten Sie Kirchen und kirchliche Räume für wichtige Orte?	☐	☐

JA NEIN

Finden Sie, dass die Kirche einen gesellschaftlichen Auftrag hat?

☐☐

Haben Sie Lust zu der gemeinsamen Arbeit in einem Gremium?

☐☐

Würde dieses Ehrenamt zu Ihrer beruflichen und privaten Situation passen?

☐☐

Haben Sie bereits Erfahrungen aus anderen freiwilligen Engagements?

☐☐

Haben Sie bereits Kontakt zu der Pfarrei an Ihrem Wohnort?

☐☐

AUSWERTUNG

Haben Sie einige dieser Fragen mit Ja beantwortet?

Dann ist eine Kandidatur für den Pfarrgemeinderat für Sie vielleicht interessant.

Bitte melden Sie sich dazu in Ihrer Pfarrei.

EINSATZ



TERMINE, TAGESORDNUNG UND TIEFGANG

Wie viel Zeit Sie als Pfarrgemeinderatsmitglied einplanen, kann sehr unterschiedlich sein. Zum Beispiel: mindestens sechs Sitzungen im Jahr, ggf. Klausurtagungen, Teilnahme an Gemeindefesten, Beteiligung an Gottesdiensten etc.

Der Zeitumfang variiert je nach Pfarrei, aber auch von Aufgabe zu Aufgabe. So ist der Vorsitz oder die Leitung eines Ausschusses meist mit einem größeren Einsatz verbunden.

Fragen Sie Ihre:n Ansprechpartner:in in Ihrer Pfarrei nach einer realistischen Einschätzung. Besprechen Sie sehr genau, wie viel Einsatz erwartet wird. Aber ebenso genau, wie viel Sie einsetzen wollen und können und welche Bedingungen gemeinsam verhandelbar sind.

Die Amtsperiode dauert vier Jahre.

»Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.«

Timotheus 1,7



KIRCHE MORGEN:

KNUT SCHRÖTER

St. Ursula Oberursel

»Die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat bietet für mich die Möglichkeit, mit anderen engagierten Gemeindemitgliedern aktiv die Gemeindearbeit zu gestalten. Die lebhaften Sitzungen sind mir die liebsten. Erfahrungsaustausch und Darlegung unterschiedlicher Standpunkte sind ein wichtiger Bestandteil einer guten Zusammenarbeit und Weiterentwicklung.«



BEGLEITUNG



QUALIFIZIERT DURCH DIE KOM- MENDE AMTSZEIT

Pfarrgemeinderatsmitglieder können auf unterschiedliche Formen der Begleitung in ihrer Amtszeit zurückgreifen. Sowohl innerhalb der Pfarrei als auch auf den übergeordneten Ebenen (Region und Diözese) gibt es Fortbildungsangebote für die Ehrenamtlichen.

Das Diözesansynodalamt steht Ihnen bei Anliegen und Beratungsbedarfen rund um den Pfarrgemeinderat zur Verfügung. Außerdem sind für die kommende Amtszeit regelmäßige Vernetzungstreffen der amtierenden Pfarrgemeinderatsmitglieder geplant. Dort soll es neben dem Austausch untereinander auch Fortbildungsangebote zu Themen wie Moderationstechniken oder Öffentlichkeitsarbeit geben.

Weitere Informationen rund um den Pfarrgemeinderat und andere synodale Gremien auf der Pfarreiebene finden Sie unter pgr.bistumlimburg.de

Referentin für Pfarrgemeinderäte im Bistum Limburg
Katharina Schlag
Tel.: 06431 - 295474
E-Mail: k.schlag@bistumlimburg.de

ABLAUF UND AUSKUNFT



ENGAGIEREN, INFORMIEREN:

Rechtsgrundlage der Wahl der Pfarrgemeinderäte ist die Synodalordnung des Bistums Limburg (SynO). Eine aktuelle Fassung finden Sie in jedem Pfarrbüro. Online steht der gesamte Gesetzestext unter rechtssammlung.bistumlimburg.de zur Einsicht und zum Herunterladen bereit. Dort finden Sie ebenfalls weitere Informationen zur Wählbarkeit und Wahlberechtigung für die synodalen Gremien des Bistums.

Für weitere Auskünfte und Unterlagen zur Pfarrgemeinderatswahl nehmen Sie am besten Kontakt mit Ihrem Pfarrgemeinderat oder Ihrem Pastoralteam auf.

Sie finden die Mitarbeit in einem synodalen Gremium interessant und würden sich gerne auf der Ebene der Region oder der Diözese engagieren?

Informationen zu den synodalen Gremien auf Regional- und Diözesanebene finden Sie unter synodal.bistumlimburg.de

Gerne können Sie sich auch per Mail an das Diözesansynodalamt unter synodalamt@bistumlimburg.de wenden.

1.

bis 07.10.2023

können Vorschläge und Bewerbungen von Kandidat:innen von allen Wahlberechtigten eingereicht werden.

2.

spätestens am 28.10.2023

wird die Kandidat:innenliste in Ihrer Pfarrei bekannt gegeben.

3.

07.-22.11.2023

In diesem Zeitraum findet die Online-Wahl statt. Die entsprechenden Zugangsdaten können Sie der Wahlbenachrichtigung entnehmen.

4.

25./26.11

Die Wahl der Pfarrgemeinderäte findet in den Wahllokalen vor Ort statt. Anschließend wird das Wahlergebnis bekanntgegeben.

5.

spätestens bis zum 23.12.2023

nimmt der neue Pfarrgemeinderat seine Arbeit auf.



DR. GEORG BÄTZING

Bischof von Limburg

»Liebe Gemeindemitglieder,
Kirche in Vielfalt gestalten – das macht deutlich: In unserer Kirche kann sich jede:r einbringen. Wir sind durch Taufe und Firmung dazu berufen, den Weg der Kirche aktiv mitzugestalten. Dabei spielt der Pfarrgemeinderat in der Kirche vor Ort eine besondere Rolle. Dort werden gemeinsame Entscheidungen für die Ausgestaltung der pastoralen und sozialen Aufgaben in der Pfarrei getroffen.

Es braucht die Menschen in den Pfarreien, in den Kirchorten, die mit Leben füllen, die Weichen stellen und Pfade auf tun. Dabei gilt es, die vielfältigen Perspektiven einzubeziehen und das gemeinsame Gespräch zu suchen. Ein besonderer Ort dafür ist in der Pfarrei der Pfarrgemeinderat – hier kommen Menschen ins Gespräch und beraten gemeinsam.

Sie alle sind dazu eingeladen, in Ihrer Pfarrei nach erfahrenen und nach neuen Kandidat:innen zu suchen, die diese Herausforderungen aus vielfältigen Perspektiven angehen möchten.

Auch Wählen ist Mitverantwortung. Es braucht Menschen, die mit ihrer Stimme zum Ausdruck bringen: Ich unterstütze Dich. Oder vielleicht wollen Sie sich als Kandidat:in zur Wahl stellen?

Auf jeden Fall aber: Wählen Sie mit und lassen Sie uns am 25. und 26. November 2023 Kirche in Vielfalt gestalten!«

»GOTTES SEGEN FÜR SIE ALLE!«

Impressum Herausgeber: Bistum Limburg, Diözesansynodalamt, Roßmarkt 4, 65549 Limburg,
Tel.: 06431 295473, Fax: 06431 28113326, E-Mail: synodalamt@bistumlimburg.de
Design: gobasil.com, Fotos: bertramsolcher.de

Stand: Juli 2023

Überreicht durch

BISTUM LIMBURG

 **NUR MIT IHRER STIMME — ICHWÄHLEKIRCHE.DE**

Kirche in Vielfalt gestalten

**PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM LIMBURG — 25./26.11.23**

